

# Ausbildung zu Schulsanitäter\*innen

<b>Ansprechpersonen:</b>	Sebastian George, Martina Snopek
<b>Aktuelle Schulsanitäter*in:</b>	ca. 9
<b>Klassenstufen:</b>	5 – Q2
<b>Einführung:</b>	2014 (in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz)



## ZIELE

### **Handlungssicherheit und Resilienz:**

Schülerinnen und Schüler erhalten eine solide Erste-Hilfe-Ausbildung durch geschulte Lehrkräfte sowie eine Anbindung an das Deutsche Rote Kreuz. Sie arbeiten mit grundlegenden Techniken und Leitlinien des Sanitätsdienstes (z. B. XABCDE, SAMPLE, FAST, PECH). Durch regelmäßiges Üben der wichtigsten Maßnahmen entwickeln sie ein realistisches Situationsverständnis und können sicher reagieren – vom Notruf bis zur Versorgung kleinerer Verletzungen oder Kreislaufprobleme.

### **Verantwortung und Teamfähigkeit:**

Der Schulsanitätsdienst setzt auf die bewusste Übernahme von Verantwortung und abgestimmtes Handeln im (Zweier-)Team. Beides wird regelmäßig in Fallbeispielen eingeübt und während der Sanitätsdienste praktisch umgesetzt.

### **Empathie und Sozialkompetenzen:**

Der direkte Kontakt mit (fremden) Mitschülerinnen und Mitschülern in kleinen und größeren Belastungssituationen stärkt kommunikative Fähigkeiten, fördert ein sicheres, zugewandtes Auftreten und sorgt für den Aufbau von Kontakten außerhalb der eigenen Klassengemeinschaft bzw. des eigenen Jahrgangs.

### **AUFGABENBEREICHE an der GSF:**

Schulsanitäter übernehmen in den Pausen Sanitätsbereitschaften im Saniraum. Sie versorgen vor allem kleinere Verletzungen mit Pflastern und Kühlpacks. Ab Klasse 8 können sie – bei ausreichender Kompetenz – für zusätzliche Sanitätsdienste bei Sportveranstaltungen qualifizieren.

### **ZEITLICHER AUFWAND der Ausbildung:**

Die Schulsani-AG trifft sich zweimal wöchentlich für 30 Minuten zu theoretischen und praktischen Fortbildungen und organisatorischen Absprachen. Der Einsatz in Sanitätswachen- bzw. Diensten erfolgt nach individueller Absprache. Perspektivisch soll in der Ausbildung wieder vermehrt auf die Kooperation mit dem Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes gesetzt werden.

### **AUSWAHLKRITERIUM für die Ausbildung**

Interessierte sollten zuverlässig sein, Verantwortung übernehmen wollen und Freude am Umgang mit Menschen haben. Sie müssen zuhören können, in schwierigen Situationen ruhig bleiben und gerne im Team arbeiten. Zudem sollten sie bereit sein, sich fachlich weiterzuentwickeln und regelmäßig zu üben. Der Schulsanitätsdienst bietet einen praxisnahen Einblick in medizinische und soziale Arbeitsfelder und kann als Orientierung für spätere Berufe im Gesundheits-, Rettungs- oder Sozialbereich dienen. Perspektivisch soll eine Teilnahme an einem BG-zertifizierten Erste-Hilfe-Kurs ermöglicht werden.